

**Auszug aus der Niederschrift
18. Sitzung des Rates der Stadt vom 13.11.2023**

- 14.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und FDP im Rat gemäß
§ 4 der Geschäftsordnung zur Drucksache B/17/3940-02: Errichtung eines Fitnessraumes am Hans-Böckler-Berufskolleg
A/17/4193-01
ungeändert beschlossen**

Der Rat der Stadt - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst mit großer Mehrheit - gegen die Stimmen der AfD-Fraktion - folgende Beschlüsse:

"Der Rat der Stadt beschließt die in der Begründung der Vorlage B/17/3940-02 aufgeführte Lösungsoption b.) „Perspektivische Nutzung der 6-fach Turnhalle am Standort der neuen Gesamtschule“ und die damit verbundene Eruierung kreativer Möglichkeiten bis zur möglichen Mitnutzung der noch nicht fertiggestellten Turnhalle am Standort der neuen Gesamtschule.

Ferner bittet der Rat die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit dem Hans-Böckler-Berufskolleg (HBBK), ein Konzept zu erarbeiten, wie der Judoraum für alternative Sportangebote, wie z. B. Funktionsgymnastik, Bodyweight-Training, Kampfsporttraining, genutzt werden kann. In diesem Zusammenhang soll auch eine Sanierung der WCs, Duschen und Umkleieräume geprüft werden, um dem Wunsch der Schule entsprechen zu können und eine Aufteilung des Duschbereichs nach Geschlechtern zu ermöglichen.

Ebenso bittet der Rat die Verwaltung zu prüfen, ob nicht die Hans-Jansen-Halle, die derzeit dem HBBK für 17 Wochenstunden zur Verfügung steht, effektiver genutzt werden kann, indem die große Sporthalle als 2-fach Halle genutzt wird. Dadurch könnten im Idealfall 680 zusätzliche Stunden zur Verfügung gestellt werden. "